

IGS LOKALES



Frau Remmers im Interview mit Reporterinnen des 5. Jahrgangs

Foto: Romy Berelsmann

Interview zur Umweltschule

- Was steckt hinter dem JU „Grüner Daumen“? -

*Von Finja Giesecking,
Emely Panhorst und
Sina Radtke (5b)*

Die IGS Melle ist nun offiziell Umweltschule. Darüber wurde bereits in den letzten Artikeln der Umweltreporter des 5. Jahrgangs informiert. Nun haben einige Schülerinnen Frau Remmers interviewt.

Sie ist eine Lehrerin, die sich für die Umwelt einsetzt und den JU „Grüner Daumen“ leitet.

Wie kamen Sie darauf, dass Ihre Gruppe „Grüner Daumen“ heißt?

Wir heißen so, weil wir sehr viel mit Pflanzen machen.

Wie sind Sie dazu gekommen, sich für die Umwelt einzusetzen?

Ich war als Kind sehr gerne in der Natur und dann habe ich gemerkt, wie schlecht es der Umwelt geht.

Was haben Sie gemacht, damit wir eine Umweltschule geworden sind?

Ich habe zusammen mit anderen Lehrern nachhaltige Schülerfirmen gegründet. Dann haben wir noch in einem Antrag beschrieben, was wir alles für die Umwelt gemacht haben. Schließlich sind wir eine Umweltschule geworden.

Was macht Ihnen an Ihrem Job Spaß?

Mir macht besonders Spaß, dass man draußen sein kann und dass man der Umwelt helfen kann.

Was sollte der 5. Jahrgang zu diesem Thema wissen?

Jeder sollte wissen, dass es der Umwelt im Moment nicht gut geht und jeder ihr helfen sollte.

Wir fanden das Interview sehr spannend und werden bestimmt noch mal ein Interview mit Frau Remmers führen, um mehr über die einzelnen Themen zu erfahren.